

NANOTECH Informationsveranstaltung

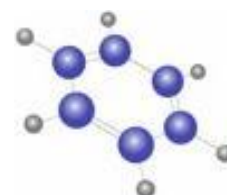
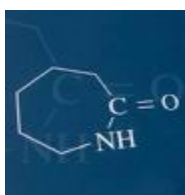
Nanotechnologie im Lichte der aktuellen Diskussion zu REACH und CLP

*Mit freundlicher Unterstützung des
Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend*

Termin: 12. November 2009

10:00 - 16:30

in der Wirtschaftskammer Österreich, Saal 7
Wiedner Hauptstrasse 63, 1045 Wien



Hintergrund

Die Nanotechnologie ist eine zukunftssträchtige und sehr breit anwendbare Technologie, die ein immenses Potential in sich birgt. Besonders mit REACH und GHS ist Nano ein aktuelles Thema. Aber auch etliche andere stoffrechtliche oder produktrechtliche Materie werden von Nano zumindest gestreift werden.

Ziel des Workshops

In einer halbtägigen Informationsveranstaltung soll das Thema Nano im Hinblick auf REACH, aber auch andere Aspekte, beleuchtet und diskutiert werden. Neueste Entwicklungen im angewandten, wissenschaftlichen, rechtlichen und sozialen Bereich sollen ebenfalls nicht außer Acht gelassen werden. Es soll aufgezeigt werden, dass gerade durch REACH ein mächtiges Regelungsinstrument geschaffen worden ist, welches auch neuen Technologien, wie es die Nanotechnologie ist, Rechnung trägt. Gleichzeitig sollen aber auch die mannigfaltigen Möglichkeiten, die sich durch Nano für Unternehmen eröffnen, aufgezeigt werden.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus Unternehmen die Chemikalien herstellen, importieren, verwenden oder auch nur verkaufen und die aus den Bereichen Produktsicherheit und Umweltschutz kommen sowie Produktverantwortliche die sich mit dem Thema **Nanotech** befassen bzw. befassen müssen. Weiters auch Manager der chemischen Industrie, großer Anwender oder Händlern, sowie von Unternehmen der Wertschöpfungskette, die der Chemie nachgeschaltet sind. Aber auch Mitarbeiter von Interessenvertretungen, Technischen Büros und Beratungsunternehmen die sich mit dem Thema Stoffbewertung befassen, zählen zu den Adressaten dieses Workshops.

12. November 2009 - 10:00 bis 16:30

- 10:00 - 10:15 **Begrüßung**
Doz. Dr. Stephan Schwarzer, WKÖ
- 10:15 - 10:45 **Status quo der rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen in Österreich in Zeiten von REACH und CLP**
Dr. Thomas Jakl, BMLFUW
- 10:45 - 11:15 **Nanotechnologie und Vorsorgeprinzip - schütten wir das Kind mit dem Bade aus?**
Dr. André Gazso, ÖAW
- 11:15 - 11:45 **Stellt die Nanotechnologie den Arbeitnehmerschutz vor neue Herausforderungen? Was kann REACH beitragen**
Mag. Reinhild Pürgy, BMASK
- 11:45 - 12:15 **Anwendungsformen und Einsatzbereiche der Nanotechnologie in der Industrie - Potential und internationale Aktivitäten**
Dr. Hans-Jürgen Wiegand, Evonik Degussa GmbH
- 12.15 - 12.30 **Diskussion**
- Mittagspause**
- 13:30 - 14:00 **Österreichs NanoNAP (Nano-Aktions-Plan) und wie läuft die Koordination**
Mag. Renate Paumann, BMLFUW
- 14:00 - 14:30 **Nanotechnologie - Unterstützung am Weg zu marktreifen Produkten durch das BMVIT**
Dr. Alexander Pogany, BMVIT
- 14:30 - 15:00 **Nanotechnologie - Unterstützung der Umsetzung durch Netzwerke**
Dr. Christian Kukla, Montanuniversität Leoben
- 15:00 - 15:30 **Nanotechnologie in der Anwendung - was tut sich in den Unternehmen?**
Dr. Andreas Kornherr, Mondi Uncoated Fine & Kraft Paper
- 15:30 - 16:00 **Nanotechnologie in marktfähigen Produkten - Perspektive für die Oberflächenveredelung**
Dr. Thomas Schmidt, TIGER Coatings GmbH & Co KG
- 16:00 - 16:30 **Abschlussdiskussion**

Moderation: Dr. Franz Zeller, ORF

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldeformular für den „NanotechWorkshop“

1. Allgemeine Informationen zum teilnehmenden Unternehmen:

Name des Betriebes: _____

Produkte/Dienstleistungen: _____

Anzahl der MitarbeiterInnen: _____

Adresse: _____

Tel/Fax: _____ E-Mail: _____

Homepage: _____

2. Informationen zum/zur Teilnehmer(In):

Name: _____

Funktion des/der Teilnehmers(in) im Unternehmen: _____

Ausbildung des Teilnehmers(in): _____

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Anmeldung mit dem beiliegenden Formular ist Voraussetzung zur Teilnahme.

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldefrist: 5. November 2009

Anmeldung per E-Mail (dalibor.krstic@wko.at) oder Fax (+43 (0)5 90 900 - 269).